

Daten zu Travo

1. Mappe 1 – Inhaltsverzeichnis Mappe 1 und 2 (Bauteile)	S. 1
2. Übersichts- und Lagepläne	S. 2
3. Arbeitsfreigabeformulare	S. 3-7
4. Formblatt EAW	S. 8
5. Deckblatt Spannungsregler / Betriebsanleitung	S. 9
6. Deckblatt & Typenbezeichnung Alarmanlage	S. 10
7. Deckblatt Prüfprotokolle Diffschutz bis 2015	S. 11
8. VE / PG Dokumentationsbuch	S. 12
9. Freigabescheine (Vordrucke)	S. 13
10. Inhaltsverzeichnis Feld E00+XB01	S. 14-15
11. Inhaltsverzeichnis UW Stahl	S. 16
12. Strohmlaufplan für Feld E 01	S. 17
13. Deckblatt Freigaben / Betriebstagebuch	S. 18
14. Ordnerschild Dokumentation / Informationssatz	S. 19
15. Erste Seite Betriebstagebuch	S. 20
16. Erste Seite diverser Schalt- & Baupläne	S. 21
17. Deckblatt Zeichnungsliste Schaltpläne	S. 22

Umspannwerk Wernstedt

- | | | |
|----|--|---------|
| 1 | 110-kV-Leistungsschalter Typ: GL 311 | Mappe 1 |
| 2 | 110-kV-Leitungsabgangstrennschalter mit Anbauerder Typ: D314-121640M/E1M/N | |
| 3 | Kombiwandler Typ: (E)KOTEF 123/N2 | |
| 4 | kapazitive Spannungswandler Typ: CVE 123 | |
| 5 | Trafoschutz
Differentialschutzrelais Typ: PQ 731
Überstromzeitschutzrelais Typ: PS 431
Spannungszeitschutz Typ: PU 321 | |
| 6 | Distanzschutzrelais Typ: PD 532 | |
| 7 | Spannungsregler Typ: VC 100-BU | |
| 8 | | |
| 9 | Gleichrichter Typ: AC 2500/DC 2500 | Mappe 2 |
| 10 | Meldeanlage Typ: ME3009 | |
| 11 | UMZ-Schutz Typ: PS 441 | |
| 12 | 20-kV-Anlage Typ: PI 106 | |

UW Wernstedt	Zeichnungsverzeichnis Übersicht Wes. 4000 Wes. 4210	1
<i>Pläne in kursiver Schrift nicht vorhanden</i>	15.04.08	
	Übersichtsschaltplan	2
	Liegenschaftskarte Lageplan	3
	Gebäudedisposition	4
	Kabellageplan, siehe Register 3 und 10	5
	Gesamtgrundriss Grundriss und Schnitt Klemmenstückliste	6
	Fundamentplan	7
	<i>Abspann- und Stützenplan</i>	8
	Blitzschutzplan	9
	Erdungs- und Kabelplan	10
	<i>Druckluftplan</i>	11
	<i>Elektro-Installationsplan</i>	12
	<i>Kabelverzeichnis übergeordnet</i>	13
	<i>Ansicht Warten- / Relaistafel</i>	14
	<i>Aufbauzeichnungen MS-Anlage</i>	15

ANV**Arbeitsfreigabeformular (AFG)**

1) Ort und Arbeiten

Formular-Nr.: 3

Bezug zu VE/PE:

1/4

Anlage:

MW Wehrstedt.

Arbeitsstelle:

monu ltg ga Wes Jegl Sall Stz 1

Durchzuführende Arbeiten:

Rückbau drei Leitung

Festlegung einer Arbeitsmethode

 Arbeiten im spannungsfreien Zustand (5 Sicherheitsregeln) Arbeiten unter Spannung (AuS) Arbeiten in der Nähe unter Spannung stehender Teile (innerhalb der Annäherungszone) Arbeiten außerhalb der Annäherungszone

Die Arbeiten werden ausgeführt unter

 Aufsichtsführung

oder

 Beaufsichtigung des Arbeitsverantwortlichen

oder

 einer anderen Person:

Name, Firma

2) Einweisung des Arbeitsverantwortlichen (ArbV) durch den Anlagenverantwortlichen (AnlV) und Erteilung der Durchführungserlaubnis (DE)

Der Arbeitsverantwortliche wurde durch den Anlagenverantwortlichen in die örtlichen Verhältnisse der elektrischen Anlage eingewiesen und über Gefahren, die von dieser Anlage ausgehen, unterrichtet. Der Arbeitsverantwortliche ist nicht befugt, werkseitig, insbesondere durch den Anlagenverantwortlichen getroffene Sicherheitsmaßnahmen zu verändern. Die Arbeiten dürfen nur in Anwesenheit des Arbeitsverantwortlichen stattfinden. **Ergänzend gelten die Sicherheitshinweise auf der Rückseite.** Der Anlagenverantwortliche bestätigt, dass die folgenden Sicherheitsmaßnahmen durchgeführt worden sind.

An der/den Ausschaltstelle(n) ist

oder

An der/den Ausschaltstelle(n) und an der Arbeitsstelle sind

 freigeschaltet gegen Wiedereinschalten gesichert

alle erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen (5 Sicherheitsregeln)

 Spannungsfreiheit festgestellt geerdet und kurzgeschlossen

gemäß DIN VDE 0105-100 durch den Anlagenverantwortlichen

durchgeführt worden.

Weitere Maßnahmen und Informationen des Anlagenverantwortlichen für den Arbeitsverantwortlichen

monu SF E02 3xEuA eingeb. 85 13.09

7) Zeitpunkt der Aufhebung

Durchschrift: Arbeitsverantwortlicher (ArbV)

Die noch nicht durchgeführten sowie weitere erforderliche Sicherheitsmaßnahmen sind durch den Arbeitsverantwortlichen zu veranlassen.

 Bei Messätigkeiten an primärtechnischen Anlagenteilen vereinbaren Anlagenverantwortlicher und Arbeitsverantwortlicher, dass die durchgeführten Sicherheitsmaßnahmen nach Erteilung der Durchführungserlaubnis angepasst werden. Die Anpassungen müssen zwischen den beiden abgestimmt werden.Qualifikation des Arbeitsverantwortlichen: Elektrofachkraft (EFK) oder Elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP)

Erteilung der Durchführungserlaubnis (DE)

Von

F. Wünzer

Anlagenverantwortlicher, Firma

F. W.

Unterschrift

erreichbar unter Telefonnummer

10.25/8²⁰

Datum, Uhrzeit

an

F. Wünzer

Arbeitsverantwortlicher, Firma

F. W.

Unterschrift

erreichbar unter Telefonnummer

Original: Anlagenverantwortlicher (AnlV)

3) Weitere durch den Arbeitsverantwortlichen durchgeführte Sicherheitsmaßnahmen sind auf der Rückseite der Durchschrift dokumentierbar

4) Erteilung der Freigabe zur Arbeit (FzA) durch den Arbeitsverantwortlichen

Ich wurde über die Grenzen des Arbeitsbereichs, über getroffene Sicherheitsmaßnahmen und über besondere Gefahren informiert. Mir wurde die FzA durch den ArbV erteilt (Unterschriften):

5) Rückgabe der Freigabe zur Arbeit (FzA)

Ich habe den Arbeitsbereich verlassen und meine verwendeten Werkzeuge und Hilfsmittel entfernt. Die Arbeitsstelle ist als unter Spannung stehend zu betrachten.

6) Rückgabe der Durchführungserlaubnis

Die Arbeiten sind beendet und die Arbeitsstelle ist von Werkzeugen und Hilfsmitteln geräumt. Durch den Arbeitsverantwortlichen durchgeführte Sicherheitsmaßnahmen an der Arbeitsstelle sind aufgehoben. Alle an der Arbeit beteiligten Personen haben den Arbeitsbereich verlassen. Die Arbeitsstelle wird als unter Spannung stehend behandelt.

Der Arbeitsverantwortliche bestätigt, dass die Prüfung auf ordnungsgemäßen Zustand der elektrischen Anlage/Betriebsmittel gemäß DGUV Vorschrift 3 §5 erfolgreich durchgeführt wurde:

Von

F. W.

Unterschrift (Arbeitsverantwortlicher)

an

F. W.

Unterschrift (Anlagenverantwortlicher)

10.25/13⁰⁰

Datum, Uhrzeit

Bemerkungen:

Stand: 07/2023

ANV**Arbeitsfreigabeformular (AFG)**

1) Ort und Arbeiten

Formular-Nr.: **2**Bezug zu VE/PE: **S1/3**Anlage: **UW Werkstatt**Arbeitsstelle: **MIO KV Leitung UW -> 1. Mast, EO1,**Durchzuführende Arbeiten: **Leitungsrückbau**

Festlegung einer Arbeitsmethode

 Arbeiten im spannungsfreien Zustand (5 Sicherheitsregeln) Arbeiten unter Spannung (AuS) Arbeiten in der Nähe unter Spannung stehender Teile (innerhalb der Annäherungszone) Arbeiten außerhalb der Annäherungszone

Die Arbeiten werden ausgeführt unter

 Aufsichtsführungoder Beaufsichtigung des Arbeitsverantwortlichen oder einer anderen Person:

Name, Firma

2) Einweisung des Arbeitsverantwortlichen (ArbV) durch den Anlagenverantwortlichen (AnlV) und Erteilung der Durchführungserlaubnis (DE)

Der Arbeitsverantwortliche wurde durch den Anlagenverantwortlichen in die örtlichen Verhältnisse der elektrischen Anlage eingewiesen und über Gefahren, die von dieser Anlage ausgehen, unterrichtet. Der Arbeitsverantwortliche ist nicht befugt, werksseitig, insbesondere durch den Anlagenverantwortlichen getroffene Sicherheitsmaßnahmen zu verändern. Die Arbeiten dürfen nur in Anwesenheit des Arbeitsverantwortlichen stattfinden. **Ergänzend gelten die Sicherheitshinweise auf der Rückseite.** Der Anlagenverantwortliche bestätigt, dass die folgenden Sicherheitsmaßnahmen durchgeführt worden sind.

An der/den Ausschaltstelle(n) ist

oder

An der/den Ausschaltstelle(n) und an der Arbeitsstelle sind

 freigeschaltet gegen Wiedereinschalten gesichert

alle erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen (5 Sicherheitsregeln)

 Spannungsfreiheit festgestellt geerdet und kurzgeschlossen

gemäß DIN VDE 0105-100 durch den Anlagenverantwortlichen

durchgeführt worden.

Weitere Maßnahmen und Informationen des Anlagenverantwortlichen für den Arbeitsverantwortlichen

Schaltfeld -> EO1 3x FzA Richtung Leitung 925**11.25 ausgeb.**

Durchschrift: Arbeitsverantwortlicher (ArbV)

Original: Anlagenverantwortlicher (AnlV)

Die noch nicht durchgeführten sowie weitere erforderliche Sicherheitsmaßnahmen sind durch den Arbeitsverantwortlichen zu veranlassen.

 Bei Messtätigkeiten an primärtechnischen Anlagenteilen vereinbaren Anlagenverantwortlicher und Arbeitsverantwortlicher, dass die durchgeführten Sicherheitsmaßnahmen nach Erteilung der Durchführungserlaubnis angepasst werden. Die Anpassungen müssen zwischen den beiden abgestimmt werden.

Qualifikation des Arbeitsverantwortlichen:

 Elektrofachkraft (EFK) oder Elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP)

Erteilung der Durchführungserlaubnis (DE)

Von **Funkheisen Aarau**

Anlagenverantwortlicher, Firma

T-G**10.12.25 920**an **F. W. Litzw. Aarau**

Arbeitsverantwortlicher, Firma

T-G

erreichbar unter Telefonnummer

Datum, Uhrzeit

01 51120 1062

erreichbar unter Telefonnummer

3) Weitere durch den Arbeitsverantwortlichen durchgeführte Sicherheitsmaßnahmen sind auf der Rückseite der Durchschrift dokumentierbar

4) Erteilung der Freigabe zur Arbeit (FzA) durch den Arbeitsverantwortlichen

Ich wurde über die Grenzen des Arbeitsbereichs, über getroffene Sicherheitsmaßnahmen und über besondere Gefahren informiert. Mir wurde die FzA durch den ArbV erteilt (Unterschriften):

5) Rückgabe der Freigabe zur Arbeit (FzA)

Ich habe den Arbeitsbereich verlassen und meine verwendeten Werkzeuge und Hilfsmittel entfernt. Die Arbeitsstelle ist als unter Spannung stehend zu betrachten.

6) Rückgabe der Durchführungserlaubnis

Die Arbeiten sind beendet und die Arbeitsstelle ist von Werkzeugen und Hilfsmitteln geräumt. Durch den Arbeitsverantwortlichen durchgeführte Sicherheitsmaßnahmen an der Arbeitsstelle sind aufgehoben. Alle an der Arbeit beteiligten Personen haben den Arbeitsbereich verlassen. Die Arbeitsstelle wird als unter Spannung stehend behandelt.

Von **F. W. Litzw.**
Unterschrift (Arbeitsverantwortlicher)an **T-G**
Unterschrift (Anlagenverantwortlicher)

Der Arbeitsverantwortliche bestätigt, dass die Prüfung auf ordnungsgemäßen Zustand der elektrischen Anlage/Betriebsmittel gemäß DGUV Vorschrift 3 § 5 erfolgreich durchgeführt wurde:

 ja nein nicht erforderlich**10.12.25 / 11.25**
Datum, Uhrzeit

Stand: 07/2023

Bemerkungen:

Einweisungsformular (EAN)

Einweisung für Arbeiten in der Nähe bzw. mit Abstand zu spannungsführenden Teilen

Anlage Ww Wewo Kelt

Arbeitsstelle

Tr. Fundament

Auszuführende Arbeiten

Dichtheitsprüfung

Koordinator (DGUV V1 § 6)

(sofern benannt)

Name

Daniel Nahr

Unterschrift

Telefon

0710/7952238Erreichbar unter Telefonnummer 08292020/1100 Datum, Uhrzeit

Anlagenverantwortlicher

Anlagenverantwortliche

Hiermit bestätige ich (der Arbeitsverantwortliche), durch den Anlagenverantwortlichen in die örtlichen Verhältnisse der elektrischen Anlage eingewiesen und über Gefahren, die von dieser Anlage ausgehen, unterrichtet worden zu sein. Mir ist bekannt, dass der Aufenthalt ausschließlich in den im Rahmen der Einweisung freigegebenen Bereichen zulässig ist.

Die unter Spannung stehenden Anlageteile sind mir bezeichnet worden. Ich kenne die Bedeutung der Schutzabstände und der weiteren werksseitigen Sicherheitsmaßnahmen. Den sicherheitstechnischen Anweisungen des Anlagenverantwortlichen und ggf. des Koordinators ist Folge zu leisten. Ich bin nicht befugt, werkseitig, insbesondere durch den Anlagenverantwortlichen getroffene Sicherheitsmaßnahmen zu verändern. Sind Niederspannungsfreileitungen durch Isolierungen abgedeckt, so ersetzt dies keine Vollisolierung, sondern dient ausschließlich dem Schutz gegen zufällige Berührung.

Ich verpflichte mich, Veränderungen und Provisorien, die durch den Arbeitsfortschritt entstehen und sich auf die Anlage auswirken, dem Anlagenverantwortlichen unverzüglich zu melden. Die Arbeiten dürfen nur in Anwesenheit des Arbeitsverantwortlichen stattfinden.

Als Arbeitsverantwortlicher bin ich verpflichtet, Gefährdungen, die durch die auszuführenden Arbeiten für die elektrische Anlage entstehen können, dem Anlagenverantwortlichen oder bei Gefährdungen für andere Arbeitsgruppen zusätzlich dem Koordinator anzuziehen.

Mir ist bekannt, dass - sofern ich (direkt/indirekt) im Auftrag des Anlagenbetreibers arbeite - Dienstwegeunfälle oder Arbeitsunfälle, die eingesetzte Mitarbeiter im Rahmen der vereinbarten Tätigkeit erleiden, umgehend der örtlichen Sicherheitsfachkraft des Anlagenbetreibers schriftlich mitzuteilen sind. Arbeiten innerhalb abgeschlossener elektrischer Betriebsstätten oder in der Nähe elektrischer Anlagen müssen durch eine Elektrofachkraft (EFK) bzw. elektrotechnisch unterwiesene Person (EUP) oder unter deren Aufsichtsführung bzw. Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Ergänzend gelten die Sicherheitshinweise auf der Rückseite.

Qualifikation des Arbeitsverantwortlichen

 Elektrofachkraft (EFK) Elektrotechnisch unterwiesene Person (EUP) Elektrotechnischer Laie

Durchschrift: Arbeitsverantwortlicher (AV)

Der Anlagenverantwortliche hat für die auszuführenden Arbeiten die folgenden Schutzabstände/Arbeitshöhen festgelegt:

Optional

Schutzabstand zu unter Spannung stehenden Anlageteilen ohne Schutz gegen direktes Berühren
(eine Unterschreitung ist weder mit Körperteilen, Werkzeugen, Geräten, Hilfsmitteln und Materialien noch beim Ausschwingen von Lasten zulässig, das Ausschwingen von Leiterseilen ist zu berücksichtigen)

5 m

Max. Arbeitshöhe über der zum Zeitpunkt der Einweisung vorhandenen Geländehöhe

 m

Original: Anlagenverantwortlicher (ALV)

Ich habe folgende Unterlagen, Informationen und Hinweise zur Beachtung erhalten:

PSI + Helm tragen**Schlüsselausgabe**

Ich habe den Schlüssel _____ (Schlüssel-Nr.) für die abgeschlossene elektrische Betriebsstätte erhalten.

Der Besitz des Schlüssels ist zeitlich beschränkt bis zum _____ (Datum).

Ich verpflichte mich, die ergänzenden Hinweise für Schlüsselempfänger auf der Rückseite zu beachten.

H.Bauer, Feld, Thor
Arbeitsverantwortlicher, Firma
Unterschrift015785093339
Erreichbar unter Telefonnummer03.9.2020 10:10
Datum, Uhrzeit

Stand: 04/2019

Bemerkungen

1

Freigabeschein FGSFreigabeschein-Nr.: 2VE-/Schaltbrief-Nr.: 20

1) Anlage:

zu Wernsleit

Arbeitsstelle:

Tr. 101

Auszuführende Arbeiten:

Ostdandsanzeiger + Thermos - Gefahrenstellen tauschen

2) Gegen Wiedereinschalten sichern (ggf. Stichworte):

Nahfremde Schalte auf Nah | Schild angebracht (10kV freie

3) Spannungsfreiheit festgestellt (ggf. Stichworte):

Spannungsprüfer + Spannungsmesser verringt

4) Eingegebene/-geschaltete Erdungs- und Kurzschließvorrichtungen/Erder:

Nr.	Ort	Name	Uhrzeit
1-3	WDL → Tr. 101 E03	Nahs	8:25
4-6	KEL 2024 Kabelendverbindl zw Tr. 101	Nahs	8:28
7	SP Tr 101	Nahs	8:30

11) Ausgebaut/-geschaltet:

Name	Uhrzeit
Nahs	11:45
Nahs	11:48
Nahs	11:51

5) Weitere Sicherheitsmaßnahmen (Besonderheiten):

Durchschrift: Arbeitsverantwortlicher (AV)

6) Erteilung der Durchführungserlaubnis:

 an der(n) Ausschaltstelle(n) ist

- freigeschaltet
- gegen Wiedereinschalten gesichert
- Spannungsfreiheit festgestellt
- geerdet und kurzgeschlossen

oder

an der(n) Ausschaltstelle(n) und an der Arbeitsstelle sind alle erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen (5 Sicherheitsregeln) gemäß DIN VDE 0105-100 durch den Anlagenverantwortlichen durchgeführt

Der Anlagenverantwortliche bestätigt, dass die oben aufgelisteten Sicherheitsmaßnahmen durchgeführt sind. Der Arbeitsverantwortliche wurde an der Arbeitsstelle eingewiesen und übernimmt die Verantwortung für die Arbeitssicherheit an der Arbeitsstelle. Die noch nicht durchgeführten sowie weitere erforderliche Sicherheitsmaßnahmen sind durch den Arbeitsverantwortlichen zu veranlassen.

von Daniel Nahs

Anlagenverantwortlicher

J.N.

Unterschrift

0170/7952238

Erreichbar / Telefonnummer

10.07.12/08:23

Datum / Uhrzeit

an Felix Münzen

Arbeitsverantwortlicher, Firma

J.M.

Unterschrift

Erreichbar / Telefonnummer

7) Freigabe zur Arbeit:

Ich wurde über die Grenzen der Arbeitsstelle, über getroffene Sicherheitsmaßnahmen und über besondere Gefahren informiert. Mir wurde die Freigabe zur Arbeit durch den Arbeitsverantwortlichen erteilt (Unterschriften):

Original: Anlagenverantwortlicher (ALV)

8) Beendigung der Arbeiten:

Ich habe den Arbeitsbereich verlassen und die verwendeten Werkzeuge und Hilfsmittel entfernt. Die Arbeitsstelle ist als unter Spannung stehend zu betrachten.

Stand: 07/2014

9) Rückgabe der Durchführungserlaubnis:

Die Arbeiten sind beendet und die Arbeitsstelle ist von Werkzeugen und Hilfsmitteln geräumt. Durch den Arbeitsverantwortlichen angebrachte Sicherheitsmaßnahmen an der Arbeitsstelle sind entfernt. Alle an der Arbeit beteiligten Personen haben den Gefahrenbereich verlassen. Die Arbeitsstelle wird als unter Spannung stehend behandelt. Sofern elektrotechnische Arbeiten durchgeführt wurden, erklärt der Arbeitsverantwortliche hiermit, dass die Anlage gemäß der BGV A3 §5 Absatz 4 errichtet wurde.

 Hiermit erklärt der Arbeitsverantwortliche, dass gemäß der BGV A3 §5 Absatz 4 die E-Prüfung erfolgte.

von

J.N.

an

J.N.

Unterschrift Arbeitsverantwortlicher, Firma gem. Pkt. 6)

Unterschrift Anlagenverantwortlicher gem. Pkt. 6)

10.07.12/11:05

Datum / Uhrzeit

10) Bemerkungen:



Formblatt (EAN)

**Einweisung für Arbeiten in der Nähe bzw.
mit Abstand zu spannungsführenden Teilen**

Das Einweisungsformular dokumentiert die Einweisung des Arbeitsverantwortlichen für Arbeiten in der Nähe bzw. mit Abstand zu spannungsführenden Teilen durch den Anlagenverantwortlichen.

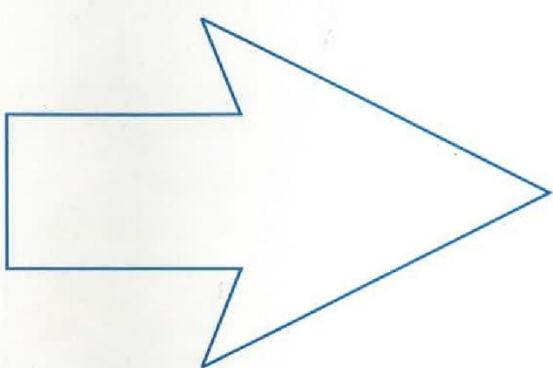
avacon

bayernwerk

e.dis

 Schleswig-Holstein
Netz

Stand 04/2019



**Spannungsregler
VC 100-BU**
Betriebsanleitung

MR REINHAUSEN
GERMANY

PASSAVANT
EAT- B

SECURAT®-Alarmanlage

11/96 - Seite 1 -
16.18 / 1-168.584

Oelabschleifer
UW Wamslecht

Einbau- und Bedienungsanleitung
zur

SECURAT®- Alarmanlage

Typ SB1/SK1/SB2/SK2 bis 200m
(mit Überwachungsgerät EK3 -200)

Anderungen vorbehalten
Urheberschutz nach DIN 34

PASSAVANT-WERKE AG · D-65322 AARBERGEN
Telefon 06120/281 · Telefax 06120/28 2743

Avacon

Prüfprotokoll Diffschutz

Datum: 04.08.2015
Prüfer: Ines Spiegel
Firma: E-ON Avacon

	Name	Prüfort	Datum	Unterschrift
Prüfer	Spiegel/Steffens	Wernstedt	04.08.2015	<i>Spiegel</i>

Prüfling als OCC-Datei vorhanden

Prüfobjekt - Allgemein

Anlage/Feld:

Anlage: UW Wernstedt
Feld: E03 Trafo 101

Anlagenadresse:
Feldadresse: xx
1

Gerät:

Name/Beschreibung: UW Wernstedt Trafo 101
Gerätetyp: PQ731
Seriennummer: 6.136002.0
Modellnummer:
Zusätzl. Information 1:
Zusätzl. Information 2:

Hersteller:
Geräteadresse: Areva
1

Kennwerte:

I nenn: 50,00 Hz
U I nenn (sekundär): 100,0 V
I nenn (sekundär): 1,000 A

Phasenzahl: 3
U primär: 110,0 kV
I primär: 150,0 A

Hardware Configuration Diff

Prüfgeräte

Typ	Seriennummer
MAC256-6	JG683S

Hardware-Prüfung

durchgeführt am	Ergebnis	Details
04.08.2016 09:08:58	OK	

Analogausgänge

Prüfgeräte		Prüfling		
Gerät	Anschluss	Anzeige-Name	Anschluss	
MAC256-6 1A	1	I Prim L1	XP300:1	
G583S	2	I Prim L2	XP300:3	
	3	I Prim L3	XP300:5	
	N	N	XP300:6	
MAC256-6 1B	1	I Sek L1	XP300:7	
G583S	2	I Sek L2	XP300:9	
	3	I Sek L3	XP300:11	
	N	N	XP300:12	

VE/PG-Dokumentationsbuch (VED)

Die VE/PG-Dokumentation beschreibt die Erteilung, Weiterleitung und Rückgabe der Verfügungs- und Prüfgenehmigungserlaubnisse.

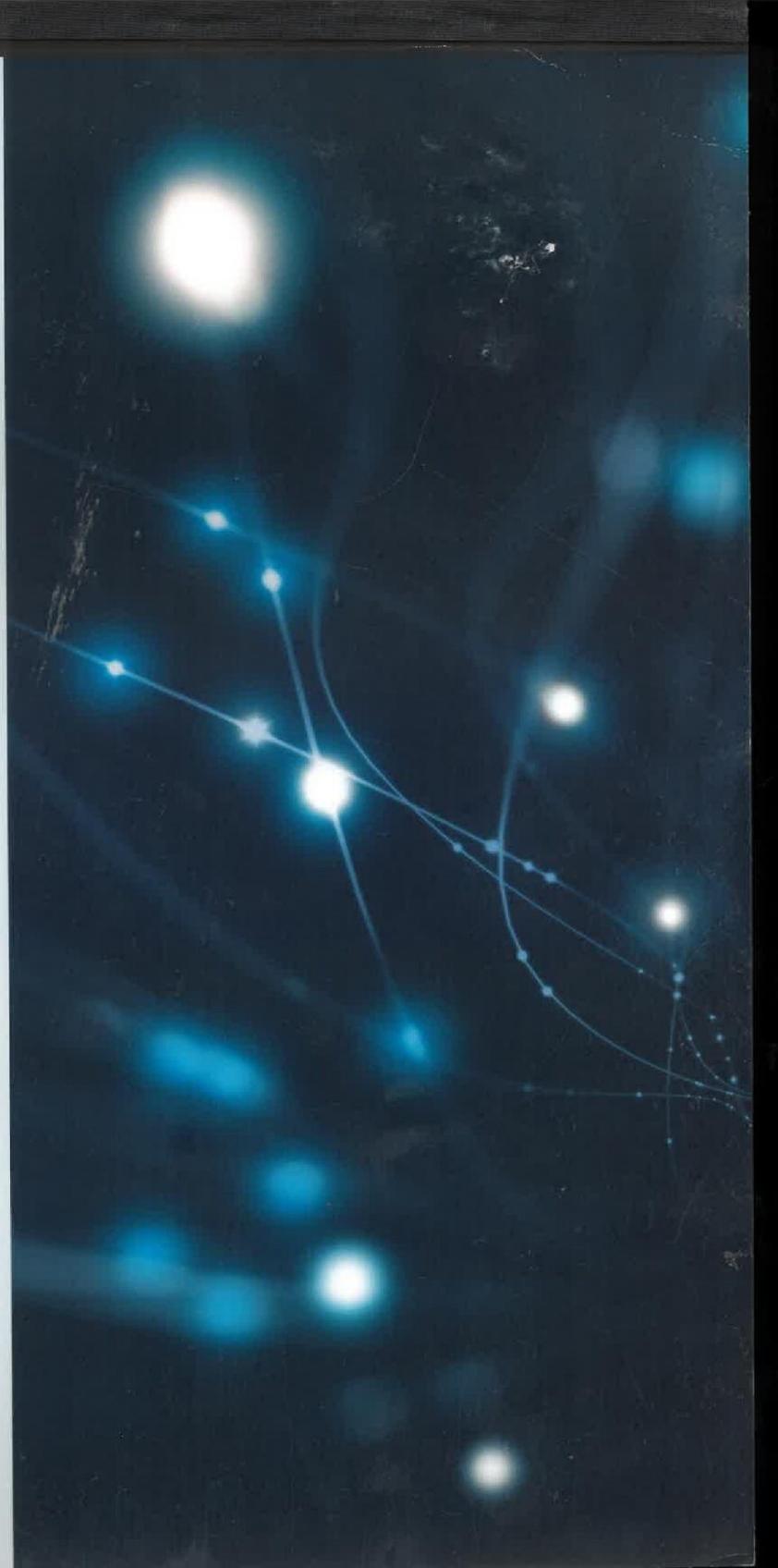
e.dis

Schleswig-Holstein
Netz

Stand 04/2019

avacon

bayernwerk





Freigabeschein (FGS)

Der Freigabeschein dokumentiert die Sicherheitsmaßnahmen („5 Sicherheitsregeln“), die Erteilung/Rückgabe der Durchführungserlaubnis und die „Freigabe zur Arbeit“ sowie die „Beendigung der Arbeiten“.

avacon

bayernwerk

e.dis

 Schleswig-Holstein
Netz

Stand 04/2019

		1	2	3	4
A		AUFRAGGEBER- UNTERLAGENNUMMER	ERSTELLER- UNTERLAGENNUMMER	ÄNDERUNGS- ZUSTAND	UNTERLA ART ZU
		Wes. 4210	IMT 701115	1	A =E +X
		Wes. 4210	IMT 701115	1	A =E +X
		Wes. 4210	IMT 701115	1	S =E +X
		Wes. 4210	IMT 701115	1	S =E +X
		Wes. 4210	IMT 701115	1	S =E +X
		Wes. 4210	IMT 701115	1	S =E +X
		Wes. 4210	IMT 701115	1	S =E +X
		Wes. 4210	IMT 701115	1	S =E +X
		Wes. 4210	IMT 701115	1	S =E +X
		Wes. 4210	IMT 701115	1	S =E +X
		Wes. 4210	IMT 701115	1	S =E +X
		Wes. 4210	IMT 701115	1	S =E +X
		Wes. 4210	IMT 701115	1	S =E +X
		Wes. 4210	IMT 701115	1	S =E +X
		Wes. 4210	IMT 701115	1	S =E +X
		Wes. 4210	IMT 701115	1	V =E +X
		Wes. 4210	IMT 701115	1	V =E +X
		Wes. 4210	IMT 701115	1	V =E +X
		Wes. 4210	IMT 701115	1	V =E +X
		Wes. 4210	IMT 701115	1	V =E +X
		Wes. 4210	IMT 701115	1	V =E +X
		Wes. 4210	IMT 701115	1	V =E +X
		Wes. 4210	IMT 701115	1	V =E +X
		Wes. 4210	IMT 701115	1	V =E +X
		Wes. 4210	IMT 701115	1	X =E +X
B					
C					
D					
E					
F					
			Datum 11/10	E.ON Avacon	
			Bearb. Ho	UW Wernstedt	
1	Revision	01/11	Le	Gepr.	Pi
Zust.	Änderung	Datum	Name	Norm	20-kV-SCHALTANLAGE
				Urspr.:	Ers.f.:
					Ers.d.:

5		6		7		8	
HÖRIGKEIT		ZÄHLNUMMER	ATT	BENENNUNG			
0	01	A00		Deckblatt	Feld =E00+XB01		
0	01	AB01		Inhaltsverzeichnis	Feld =E00+XB01		A
0	01	G01		DC-Versorgung	Einspeisemanagement Feld =E00+XB01		
0	01	MA01		Steuerung Ort	Einspeisemanagement Feld =E00+XB01		
0	01	MA02		RUECKMELDUNGEN KUNDE	Einspeisemanagement Feld =E00+XB01		B
0	01	MA03		RUECKMELDUNGEN KUNDE	Einspeisemanagement Feld =E00+XB01		
0	01	MA04		RUECKMELDUNGEN KUNDE	Einspeisemanagement Feld =E00+XB01		
0	01	MA05		RUECKMELDUNGEN KUNDE	Einspeisemanagement Feld =E00+XB01		
0	01	MB01		Fernsteuerung.	Einspeisemanagement Feld =E00+XB01		
0	01	QB01		Rückmeldungen FWA	Feld =E00+XB01		
0	01	U01		Aufbauplan	Einspeisemanagement Feld =E00+XB01		
0	01	ZF01		Betriebsmittelplan	Feld =E00+XB01		C
0	01	ZK01		Betriebsmittelplan	Feld =E00+XB01		
0	01	ZS01		Betriebsmittelplan	Feld =E00+XB01		
0	01	BW01		Kabeldefinitionsblatt	Feld =E00+XB01		D
0	01	K1		KL.-ANSCHLUSSPLAN	KLEMMENLEISTE -X1 FELD =E00		
0	01	K2		KL.-ANSCHLUSSPLAN	KLEMMENLEISTE -X3 FELD =E00		
0	01	K3		KL.ANSCHLUSSPLAN	KLEMMENLEISTE -X11 FELD =E00		
0	01	K4		KL.ANSCHLUSSPLAN	KLEMMENLEISTE -X12 FELD =E00		
0	01	K5		KL.ANSCHLUSSPLAN	KLEMMENLEISTE -X13 FELD =E00		
0	01	K6		KL.ANSCHLUSSPLAN	KLEMMENLEISTE -X14 FELD =E00		
0	01	K8		KL.ANSCHLUSSPLAN	KLEMMENLEISTE -X10 FELD =E00		
0	01	K9		KL.ANSCHLUSSPLAN	KLEMMENLEISTE -X10 FELD =E00		
0	01	Q01		Querverbindungsplan	Feld =E00+XB01		
0	01	Q02		Querverbindungsplan	Feld =E00+XB01		E
0	01	W01		Kabelliste	Feld =E00+XB01		

Zeile	Benennung	Kennzeichnung				Fremd-, Hersteller- oder Ursprungs-Nr.
		Kurz-zeichen	Σ	Zugehörigkeit	Zähl - Nr.	
		=	=	-		
01	110-kV-Anlage Tragtisch für Abgangstrenner	Wes.	=		01101	A1 ALSTOM 5300921 / 012
02	110-kV-Anlage Tragtisch für Spannungswandler	Wes.	=		01102	A1 ALSTOM 5300921 / 017
03	110-kV-Anlage Tragstiel für Sammelschiene	Wes.	=		01103	A1 ALSTOM 5300921 / 020
04	110-kV-Anlage Ankerkorb M30	Wes.	=		01104	A2 ALSTOM 5300921 / 029
05	110-kV-Anlage Ankerkorb M36	Wes.	=		01105	A2 ALSTOM 5300921 / 030
06	110-kV-Anlage Porial	Wes.	=		01106	A0 ALSTOM 5300921 / 035
07	110-kV-Anlage Rohre für Sammelschiene	Wes.	=		01107	A2 ALSTOM 5300921 / 036
08						
09						
10						
11						
12						
13						
14						
15						
16						
17						
18						
19						
20						
21						
22						
23						
24						
25						
26						
27						
28						
29						
30						
31						
32						
33						

B.A.-Pub
Ablage

Urspr./Ers. f.:

UW Wernstedt
Stahl

e.on | Avacon

Wes. 4120 A = B01

Urspr./Ers. f.:

Anl.	- Erst.: 04.03.2004 Schräder	Zeichnungsverzeichnis	UW Wernstedt
a)	Revision 14.04.08 LS		Stahl

ALSTOM

ALSTOM Energietechnik GmbH IVNE - Kassel Lilienthalstr. 150 34123 Kassel-Bettenhausen Telefon: (0561) 5070-111 Fax: (0561) 5070-118

Avacon AG
LEITUNGSFELD
UW - WERNSTEDT 110 KV - ANLAGE

STROMLAUFPLAN FÜR FELD =E01
FREILEITUNGSFELD

S =E01

/ A00

5300921/051-30

22.10.2000 Betriebsz. L22	
Datum:	20.10.2000
Bearb.:	MOTZK
Gepr.:	SCHLANGE

RUPPLAN-VERS 4.43
EVU-MODUL 2.22

Blatt: 1
39 Bi

19.2.1
WEINS ED
4013
4013
SCHLANGE
V9532KS

B KND REV 06.01 06	A MONTAGF REV 07.01 S16
NR. ÄNDERUNG	DATUM NAME

1

Freigaben

2

Betriebstagebuch

3

Relais-Ausprech/Laufzeit-Meldung

4

- sonstiges

5

6

7

avacon

UW
Wernstedt

110 KV
Schaltanlage

Dokumentation

=E01 Ltg. Gd-Wes-Gü 2

=E02 Ltg. Gd-Wes-Stz 1

=E03 Trafofeld Trafo 101

=N01 EB-Verteilung AC

=N11 EB- Verteilung DC

=N12 Batterie / Gleichrichter

=U01 Entwässerung T 101

=X00 Meldeanlage EnerSys

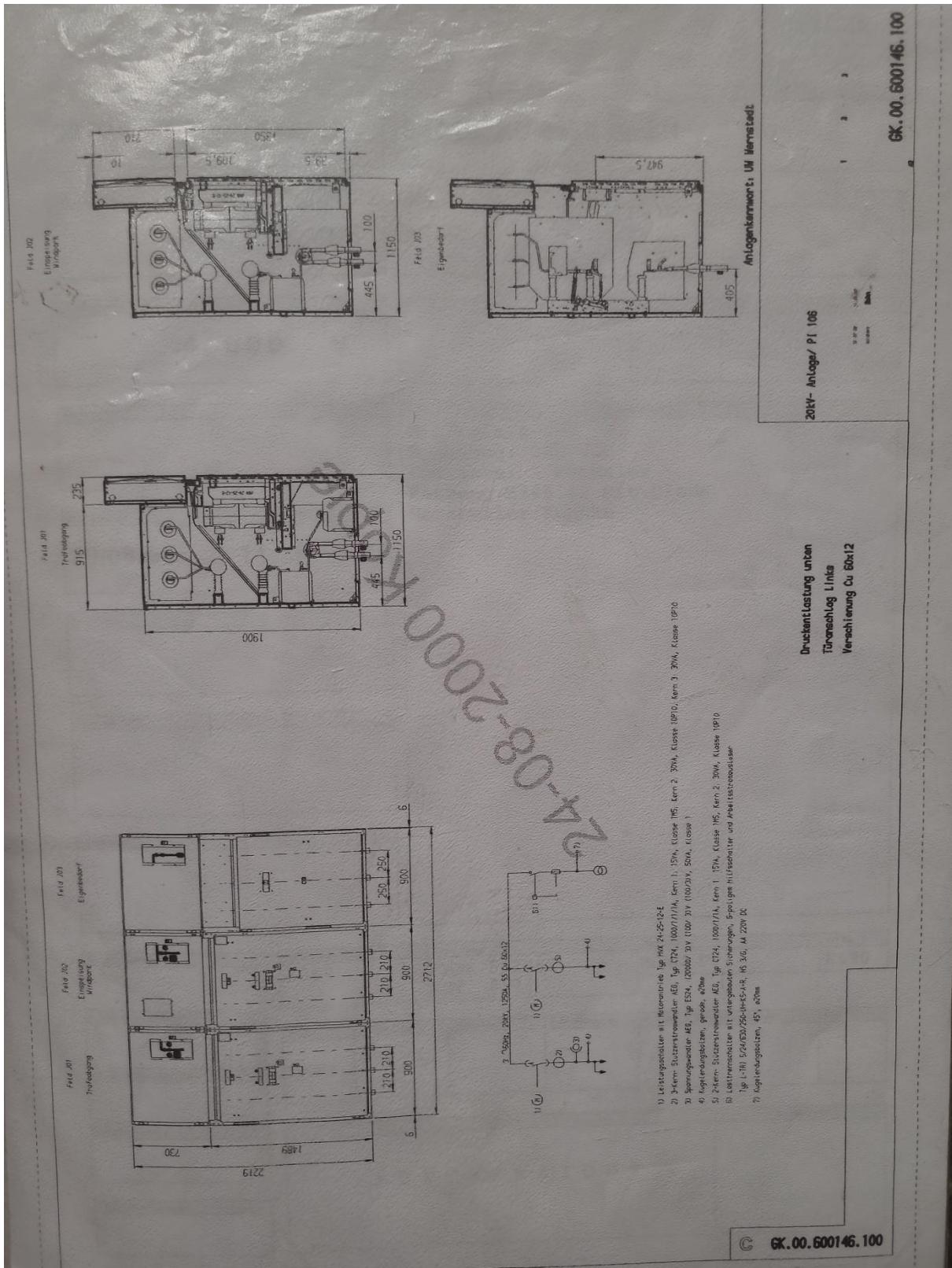
=X01 Meldeanlage Avacon

Informationssatz

ALSTOM
TVNE - Kassel

Donnerstag den 19.05.01
 (Wochentag)
Betrieb: ProconAnlage: UHV Werneck

Zeit	Anrufende Sprechstelle (Name)	Angerufene Sprechstelle (Name)	Berichtsangabe
15 ⁰²		*	newly Gd-Les-St 1 sind am UHV LS ausgel.
15 ⁰⁵	Lindemann	Shaffe	VE mit End 1. newly Gd-Les-St 1 zw. 10
16 ¹⁹			10KV LG Windpark eingedellt Herten, d. 01.04.01
8 ⁰²			10KV LG Windpark ausgedellt
12 ⁵²			20KV LG Windpark eingedellt
Dienstag 05.06.01			
7 ⁵⁹	Auklein Müller	Tr.101 20KV LS aus u. frei	
10 ⁴⁷			VE mit Ende newly Gd-Les-St 1 zw.
10 ⁵⁰		+	10KV SS Euk eingebaut
11 ¹⁰	*		10KV SS Euk ausgebaut
11 ¹⁰			VE mit Ende 10KV LG Gd-Les-St 1 zw.
11 ²³	Auklein Reiter	Tr.101 20KV 56 u. LS ein	
Mittwoch 06.06.01			
7 ⁵⁰	Auklein Müller	Tr.101 20KV LS aus u. frei	
8 ¹¹		+	VE mit Ende 10KV LG Gd-Les-St 1 zw.
8 ¹⁵		+	10KV SS Euk eingebaut
13 ¹⁸	*		10KV SS Euk ausgebaut
13 ³⁰			VE mit Ende 10KV LG Gd-Les-St 1 zw.
14 ⁰⁹	Auklein Nieda	Tr.101 20KV 56 u. LS ein	
Donnerstag 07.06.01			
7 ⁴⁴	Auklein Müller	Tr.101 20KV LS aus u. frei	
8 ⁰⁷		+	VE mit Ende 10KV LG Gd-Les-St 1 zw.
8 ¹⁰		+	10KV SS Euk eingebaut
18 ³⁷		+	10KV SS Euk ausgebaut
18 ³⁸			VE mit Ende 10KV LG Gd-Les-St 1 zw.
18 ⁵³	Auklein Nieda	Tr.101 20KV LS 56 u. LS ein	



ALSTOM TRANSMISSION & DISTRIBUTION Mittelspannungstechnik		Auftrag: L600146	Kunde: TVNE Kassel
Zeichnungsliste Schaltpläne			
Anlage: Windpark UW-Neuendorf <i>Wernstedt</i> 20kV-Schaltanlage			
Blattzahl	Benennung	For- mat	Zeichnungs-Nummer
	Anlage-Übersicht		GL.00.600146.301
	Trafoabgang	Feld = J01	GL.00.600146.311
	Windpark	Feld = J02	GL.00.600146.312
	EB-Trafo	Feld = J03	GL.00.600146.313
1	##### Mo	Datum Bearb. Gepr. Norm	##### Morawski Rück
A	GL.00.600146.300		
Freigabe		ZL600146 / Seite: 1 von 1	
23.08.00 <i>Mor.</i>			